

Niederschrift

über die 35. Sitzung der Gemeindevertretung Wrixum am Donnerstag, dem 27.07.2017, im Aufenthaltsraum des Feuerwehrgerätehauses Wrixum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - Uhr

Gemeindevertreter

Frau Heidi Braun

Bürgermeisterin

Herr Oliver Arfsten

Herr Markus Berger

Frau Anja Hansen

Herr Heiko Hill

Herr Johngerret Jacobsen

ab TOP 5

Herr Hark Olufs

2. stellv. Bürgermeister

Herr Claus Petersen

1. stellv. Bürgermeister

von der Verwaltung

Frau Hanna-Lena Stammer

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Mirjam Meister

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 34. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Bürgermeisterin
- 6.1. Bericht der Bürgermeisterin
hier: Zuschussanfrage Diakonisches Werk Südtondern
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Kurbetriebsangelegenheiten
9. Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Braun begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da die überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls sowie die berechtigten Interessen Einzelner es erforderlich machen, spricht sich die Gemeindevertretung einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10-14 nichtöffentlich beraten zu lassen.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 34. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift der 34. Sitzung (öffentlicher Teil) werden nicht erhoben.

5. Einwohnerfragestunde

Ein engagierter Einwohner weist auf diverse Mängel im Verkehrsbereich des Fehrstieges hin, welche von der Gemeinde zu Kenntnis genommen werden.

Des Weiteren wird angeregt, bezüglich der Angelegenheit „Geburtenstation“ sich nach einer Versicherung für Krankenhäuser umzusehen. Bürgermeisterin Braun erklärt, dass diese immens teuer seien, da die Versicherungen im Bereich Krankenhäuser Monopolstellung genießen.

Ein weiterer Einwohner fragt an, wie weit die Planung mit den WLAN-Hotspots vorangeschritten ist. Bürgermeisterin Braun erklärt, es finden bereits Gespräche mit der Aktiv-Region hinsichtlich einer günstigeren Variante statt. Möglicherweise könnte auch das Projekt „WLAN-Hotspots“ im Zuge des Projekts „Breitbandausbau“ erfolgen. Man warte derzeit auf konkretere Informationen.

Ferner kommt die Frage auf, warum dieses Jahr keine Bänke im Obstgarten stehen. Darauf wird erwidert, die alten Bänke seien marode gewesen und man habe keine neuen angeschafft. Der Vorschlag des Einwohners eine Bank zu spenden, wird dankend angenommen.

Außerdem wird sich über ein konkretes, ungepflegtes Grundstück beschwert. Bürgermeisterin Braun wisse in der Angelegenheit bereits Bescheid. Das Ordnungsamt sei auch schon in Kenntnis gesetzt.

6. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Braun berichtet:

Bei dem letzten Treffen der Insel- und Halligkonferenz am 19.07.2017 seien zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt worden. Die IHKo habe derzeit 53 Mitglieder.

Die Gemeinde habe eine Strafanzeige gegen unbekannt aufgegeben, da in die Mühle eingebrochen wurde. Dies habe sich in der Nacht vom 18.07. auf den 19.07.2017 ereignet.

Im Amtsausschuss sei wieder das Thema Gewaltprävention aufgekommen. Die Gemeindevertretung solle sich wegen erdenklicher Zuschusszahlungen Gedanken machen.

Das Seebad feiere nächstes Jahr 200 jähriges Jubiläum.

Die Genehmigungen hinsichtlich des Platzkonzertes und zum Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Wrixum seien erteilt worden.

**6.1. Bericht der Bürgermeisterin
hier: Zuschussanfrage Diakonisches Werk Südtondern**

Es gebe eine Anfrage auf Bezuschussung für das Ferienprojekt in Nieblum. Insgesamt nehmen 75 Kinder von Föhr teil, davon 6 aus Wrixum. Der Zuschuss pro Kind solle 2,50 € betragen. Die Gemeindevertretung spricht sich positiv dafür aus, einen Zuschuss von 15,00 € zu zahlen.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es liegen keine Berichte vor.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Es liegen keine Angelegenheiten vor.

9. Verschiedenes

Ein Gully im Karkstieg klappere. Ein Ring sei dafür bestellt worden.

Die Anlieger in der Straße „Neuer Weg“ haben den Wunsch auf einen Verkehrsspiegel geäußert. Ferner seien Einmündungsmarkierungen für die Straße denkbar.

Des Weiteren sei die Beschwerde aufgekommen, dass ein Gully mit Gras bewachsen ist und das Wasser nicht ablaufen kann. Gemeindemitarbeiter Matthias Jensen habe den Ablauf, der sich auf einem Privatgrundstück befunden hat, gesäubert.

Die Gemeindevertretung regt an, sich mit einem EDV-Verantwortlichen zusammenzusetzen, um die Mandatos-Problematik zu besprechen.

Heidi Braun

Hanna-Lena Stammer